

## **Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil**

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	10.09.2018

### **Anlage von Baumscheiben auf dem Erlenweg als Maßnahme der Verkehrsberuhigung hier: Anfrage der SPD-Fraktion in der Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 04.06.2018, TOP 7.4**

Die SPD-Fraktion bittet um die Beantwortung folgender Fragen:

1. „Welche Ergebnisse hat die Prüfung ergeben?“
2. „Ist die geplante Maßnahme in Bezug auf den gesamten Erlenweg im Rahmen der derzeitigen Baumaßnahmen realisier- und umsetzbar?“
3. „Was hat die Untersuchung bzgl. der Verschwenkung des Teilstücks Erlenweg ergeben?“

#### **Antwort der Verwaltung zu Frage 1:**

Am 11.07.2018 wurden vor Ort die aktuellen Gegebenheiten überprüft. Es zeigte sich, dass die von der Bezirksvertretung Ehrenfeld beschlossenen baulichen Maßnahmen keine verkehrsberuhigende Wirkung zur Folge hätten. Aktuell wird an vielen Stellen, verteilt über die gesamte Länge des Erlenweges, beidseitig am Fahrbahnrand geparkt. Trotz der parkenden Kraftfahrzeuge, deren Breite mit 2,00 m in etwa einem Baumbet entspricht, werden beide Richtungen gleichzeitig befahren. Zudem verfügt der Erlenweg im Bereich Haus Nr. 13 bis Sandweg durchgängig über vorhandene Straßenbäume. Zusätzliche Bäume sind bereits durch das „Straßenbaumkonzept Ehrenfeld“ geplant.

#### **Antwort der Verwaltung zu Frage 2:**

Eine Umsetzung im Rahmen der derzeitigen Baumaßnahmen ist nicht möglich.

#### **Antwort der Verwaltung zu Frage 3:**

Eine Verschwenkung des Gehwegs neben der evangelischen Kirche ist nur zur Fahrbahn hin möglich. Dadurch verringert sich an dieser Stelle die Fahrbahnbreite um ca. 2,00 m. Parken ist in diesem Bereich dann nicht mehr möglich.